

Erfahrungsbericht zum Auslandssemester an der



Queensland University of Technology in Brisbane/Australien



www.qut.edu.au
www.gostralia.de
www.ourbrisbane.com.au
www.kaimer.net

Wolfgang Kaimer
FH Neu-Ulm | IMUK

Erfahrungsbericht zum Auslandssemester an der Queensland University of Technology in Brisbane / Australien



Seit Beginn meines Studiums ‚Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation‘ an der FH Neu-Ulm hatte ich den Wunsch ein Auslandssemester in Australien zu absolvieren. Und zum 6. Studiensemester sollte sich dieser Traum endlich erfüllen! Insgesamt dauerte mein Auslandsaufenthalt fast sieben Monate, von denen ich 19 Wochen an der ‚Queensland University of Technology‘ (QUT) in Brisbane studierte und neun Wochen das traumhafte Australien bereiste.

Bevor ich die Reise nach Australien antreten konnte, mussten jedoch umfangreiche Vorbereitungen getroffen werden:

Organisation

Durch eine Infoveranstaltung von GOstralia an der Fachhochschule wurden meine Pläne konkreter. Ich kann jedem raten, der ein Auslandssemester in Australien ins Auge fasst, sich an GOstralia zu wenden. Hier wird einem bei der Auswahl der Universität, bei der Bewerbung und bei der gesamten Organisation des Auslandsaufenthaltes bestmöglich geholfen. Weitere Infos dazu erhält man unter www.gostralia.de.



Meine Entscheidung fiel schließlich auf Brisbane und auf die Queensland University of Technology (QUT). Die Lebenshaltungskosten in Brisbane sind im Vergleich zu den anderen Großstädten in ‚Down Under‘ noch etwas günstiger, zudem liegt ‚Brissie‘ in Australiens ‚Sunshine State‘ Queensland. Die Organisation der ersten Tage ist sehr wichtig. Es ist ratsam, diese in einem Backpacker Hostel oder in einer ‚Shared Student Accommodation‘ (verbilligte Apartments) zu verbringen.

Es kann losgehen...

Am Sonntag, den 11. Februar 07, konnte es von Frankfurt aus losgehen. Insgesamt musste ich 20 Stunden im Flugzeug verbringen, bevor ich in Brisbane ankam. Allein die Zwischenlandung in Singapur war ein Erlebnis, weil die klimatischen Verhältnisse dort schon erahnen ließen, was mich in Brisbane erwartet. Der Februar ist vergleichbar mit Juli und August bei uns, doch die Umstellung vom kalten und winterlichen Deutschland in das tropische Queensland fällt einem sehr leicht.

Nach der Ankunft am International Airport in Brisbane wurde ich von der QUT empfangen und zu meiner ‚Temporary Accommodation‘ (Kangaroo Point) in den Vorort Wolloongabba gebracht. Den kostenlosen Airport-Abholungsservice der QUT sollte man unbedingt in Anspruch nehmen und vor der Abreise buchen, da man von der langen Reise doch recht müde, ausgelaugt und orientierungslos ankommt.

Die ersten Tage in Brisbane

In meiner Übergangs-Unterkunft habe ich John, einen Master-Studenten aus Uganda und andere Studenten aus der USA und Frankreich kennengelernt. So konnten wir an unserem zweiten Tag in Brisbane erste organisatorische Sachen an der Universität zusammen abklären. An der QUT ist alles sehr gut organisiert und man erhält bestmögliche Unterstützung. Die Wohnungssuche wird vom ‚International Office‘ organisiert und so haben John und ich bereits in der ersten Woche ein Haus gefunden, in dem wir schließlich mit sechs weiteren Studenten, vorwiegend aus Deutschland, das Semester verbrachten.

Am zweiten Wochenende habe ich an einem Orientierungs-Trip nach North Stradbroke Island teilgenommen, bei dem ca. hundert Studenten dabei waren. Dort hatten wir sehr viel Spaß und es war ein richtiges Abenteuer. Neben einer Beach-Party und einer schönen Wanderung standen auch ein Surfkurs und Kayakfahren auf dem Programm. Diesen Kennenlern-Trip sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen!

Erfahrungsbericht zum Auslandssemester an der Queensland University of Technology in Brisbane / Australien



Das Auslandsstudium

Erst 1989 gegründet, hat sich die QUT bereits zu einer der größten Universitäten Australiens entwickelt. Nur vier Jahre nach ihrer Gründung wurde sie vom Good Universities Guide zur Universität des Jahres gekürt. Besonders im Science-Bereich hat die QUT sich international einen Namen gemacht.

Ende Februar begann meine Studienzeit. Den Besuch der Orientierungswoche empfehle ich jedem, weil einem alles gezeigt wird, was wichtig für das anstehende Semester ist. Vor allem wird einem die Fächerauswahl erleichtert. Ich habe mir drei Studienfächer ausgesucht, 'Internet Promotion', 'Australian Society and Culture' und 'Project Management'. Mit dieser Wahl war ich sehr zufrieden und konnte das Semester mit gutem Erfolg abschließen.

Der Ablauf eines Studiensemesters in Australien ist ein wenig anders wie in Deutschland. Es wird großen Wert auf wissenschaftliches Arbeiten ('Essays') gelegt und in der Regel muss man eine Zwischenprüfung zur Halbzeit des Semesters absolvieren. Das absolute Highlight für mich war die mündliche Prüfung in 'Project Management', bei der ich eine Verhandlung über ein fiktives Bauprojekt führen musste, natürlich alles auf Englisch. Zum Schluss des Semesters standen die End-Examen an, bei denen ich das Gelernte nochmals zu Papier bringen durfte.

Das Studieren an der QUT hat mir sehr viel Spaß gemacht und ich konnte meine Englisch-Sprachkenntnisse sehr gut verbessern und ausbauen. Es war eine super Erfahrung und ich kann jedem Studenten nur dazu raten, ein Auslandssemester zu absolvieren.

Das Land Australien

Nach Beendigung meines Semesters hatte ich die Möglichkeit das Land Australien näher kennenzulernen. Als erstes stand die Reise von Brisbane nach Adelaide auf dem Plan, welche mein Cousin und ich mit einem 'Greyhound Bus' aufgenommen haben. Von Adelaide ging es dann mit 'Adventure Tours' durch das fantastische Outback bis hoch in den Norden, nach Darwin. Das Outback muss man gesehen haben, absolute Highlights sind die 'Flinders Ranges', der gigantische Monolith 'Uluru', 'Kata Tjuta' und der 'Kings Canyon'. Von Darwin aus sind wir noch in den 'Kakadu National Park' und anschließend zurück nach Brisbane.

Den letzten Monat in Australien durfte ich mit meiner Freundin verbringen. Der erste Teil unserer Tour lief entlang der wunderschönen Ost-Küste bis nach Cairns. Dafür hatten wir uns einen Campervan gemietet, der uns zu den vielen Traumstränden der 'East Coast' brachte.

Nach elf Tagen 'East Coast Tour' flogen wir in den Süden. Im zweiten Teil unserer Tour besuchten wir die drei bekanntesten Städte Australiens - Adelaide, Melbourne und Sydney. Doch auch der schönste Urlaub hatte ein Ende und Anfang September flogen wir gemeinsam zurück nach 'Good Old Germany'.



Der Auslandsaufenthalt in Australien war eine riesen Erfahrung für mich und ich hatte eine unvergessliche Zeit in 'Down Under'. Viele neue Menschen aus unterschiedlichsten Kulturen habe ich kennengelernt und Freundschaften konnte ich aufbauen. Noch weitere Infos sind unter www.kaimer.net zu finden. Jeder, der die Möglichkeit hat, solch einen Auslandsaufenthalt zu realisieren, sollte die Chance nutzen! Viel Spaß dabei, euer Wolfgang Kaimer.